

Gefangen

Die Trauer überwiegt das Glück
Und zieht dich in ihren Bann zurück
Sie überfüllt dein armes Herz,
Gefangen in Elend Furcht und Schmerz.
Du versuchst zu entkommen, stück für stück
Doch ziehst dich in das Loch zurück
Gefangen bleibt dein armes Herz
Für immer in Elend Furcht und Schmerz.

© **anabella pflug**

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)